

Ressort: Auto/Motor

Weil: VW muss Prevent-Affäre aufarbeiten

Wolfsburg, 25.08.2016, 10:47 Uhr

GDN - Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) hat sich erleichtert gezeigt, dass VW und der Zulieferer Prevent sich im Streit um Verträge und Entschädigungen geeinigt haben. "Ich bin froh, dass die Situation geklärt ist. Es bleibt bei mir aber ein Unbehagen, dass es dazu kommen konnte", sagte der SPD-Politiker der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstag).

"Der Vorgang hinterlässt ein Geschmäcke." VW müsse sicherstellen, dass der Konzern nicht noch einmal in eine solche Situation kommen könne, sagte Weil, der auch dem Aufsichtsrat des Automobilherstellers angehört.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-77052/weil-vw-muss-prevent-affaere-aufarbeiten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619